

## Leseförderung

# Literarische Rallye will fürs Lesen begeistern und führt durch Anrath

26. August 2019 um 15:43 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



In solchen Metallboxen sind die Bücher verstaut. Foto: Anja Kuypers

**Anrath. In sieben, per Zahlenschloss gesicherten Metallboxen sind Bilderbücher deponiert. Darin gibt es den Code für das nächste Schloss.**

Für das Lesen begeistern. Das Buch zum Leben erwecken. Gemeinsame (Vor-)Lesemomente schaffen. An der frischen Luft bewegen. Rätsel lösen. Diese Ziele verfolgt das neue Leseförderprojekt „Codewort: LESEN!“, das zum Ende der Sommerferien an den Start geht. Quer durch Anrath wurden sieben Metallboxen an verschiedenen Laternenmasten auf einer Wegstrecke von ungefähr 1,5 Kilometern installiert. Die Boxen sind durchnummeriert, und jede Box ist durch ein dreistelliges Zahlenschloss gesichert.

In jeder Box befindet sich ein Bilderbuch: klassisch, mehrsprachig, sachbezogen, comicähnlich – für jeden ist etwas dabei. Die Bücher bauen inhaltlich nicht aufeinander auf. Der Code für das Zahlenschloss der ersten Box wird in den Flyern, die an sämtliche Bildungseinrichtungen sowie die Anrather Geschäftswelt verteilt und auf der projekteigenen Website gezeigt werden, bekannt gegeben. Dann heißt es: lesen. Alle Boxen wurden in unmittelbarer Nähe von Sitzgelegenheiten angebracht, sodass in Ruhe (vor-)gelesen werden kann. Nur wer liest, erhält den Code für die nächste Box.

Am Ende eines jeden Buches befinden sich Fragen zum Buchinhalt. Die richtigen Antworten ergeben die Ziffernfolge für das weitere Zahlenschloss der kommenden Box. Die Rallye kann zu jeder Zeit gestartet, nach Belieben unterbrochen und zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufgenommen werden. Außerdem enthält jede Box einen kurzen literaturpädagogischen Input zur nachhaltigen Verwendung der Buchinhalte im Alltag mit Kindern. Anregungen, die ein wenig über das Vorlesen hinausgehen.

Der literarische Pfad wurde für alle Interessierten eingerichtet, gleich welchen Alters. Jede Box ist mit projekteigenen Notizblöckchen und Stiften ausgestattet. So geht garantiert kein Code verloren. Außerdem befinden sich in der letzten Box Postkarten mit dem Projektlogo, auf deren Rückseite ein Feedback zum Projekt abgefragt wird. Mit persönlicher Abgabe der Karte in einem benachbarten Geschäft erhält jeder Teilnehmer ein kleines, literarisches Dankeschön. Die Bücher werden nach Projektende einer Bildungseinrichtung gespendet.

Das gesamte Projekt wurde von der Lese- und Literaturpädagogin Anja Kuypers von der Leseagentur Kapitelreise konzipiert, organisiert und umgesetzt. Kuypers ist zudem ehrenamtliche Mitarbeiterin der KÖB in Anrath. Dank zahlreicher Unterstützer, allen voran das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendliteraturzentrum NRW Jugendstil, des Rotary Clubs Willich sowie der Sparkasse Krefeld und der Volksbank Mönchengladbach und vielen Kinder- und Jugendbuchverlagen und Vereinen konnte das Projekt realisiert werden.

Passend zu den in den Boxen hinterlegten Büchern, werden im Spätherbst zusätzliche, literaturpädagogische Angebote in einer Anrather Grundschule von Kapitelreise durchgeführt. „Codewort: LESEN!“ wird zunächst bis zum Jahresende laufen. Sollten sich bis dahin weitere Unterstützer finden, wird das Projekt fortgeführt.

(RPO)